

Zweite Bauetappe bei Brücke startet

WATTWIL. Das kantonale Tiefbauamt beginnt am kommenden Montag, 24. August, bei der Brücke Schmidbach in Wattwil mit der zweiten Bauetappe. Während rund dreier Monate ist die Wilerstrasse im Bereich der Schmidbachbrücke nur einspurig befahrbar, wie die Staatskanzlei informiert.

Die Fahrbahnplatte der Brücke Schmidbach genügt den heutigen Verkehrslasten nicht mehr. Sie ist in einem schlechten Zustand und muss deshalb ersetzt werden. Die Bauarbeiten für die Brücke wurden mit Werkleitungs- und Belagsinstandsetzungsarbeiten auf der Wilerstrasse kombiniert.

Seit Mitte Juni diesen Jahres sind die Arbeiten der ersten Bauetappe im Gange. Der Verkehr konnte während dieser Arbeiten zweispurig über die bestehende Brücke geführt werden.

Am 24. August beginnen nun die Arbeiten für die zweite Bauetappe.

Bis im November dieses Jahres sollen die Arbeiten abgeschlossen werden. Der Verkehr wird in dieser Zeit einspurig über die neu erstellte Fahrbahnplatte geführt und mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Für die Fussgänger steht, wie während der ersten Bauetappe, die Umleitung über den Thurweg zur Verfügung.

Das kantonale Tiefbauamt und das beauftragte Unternehmen setzen alles daran, die Behinderungen auf ein Minimum zu beschränken, und bitten die betroffene Anwohnerschaft und die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis. (pd)



Bild: mkn

Blick auf die Arbeiten während der ersten Etappe.



Schiessbudenwart ist eine verantwortungsvolle Aufgabe.



Bilder: Kathrin Burri

«Hau den Lukas» zeigt, wer Muskeln hat.

Eng zusammenrücken

Ob es regnet oder die Sonne scheint, die Krinauerchilbi läuft am Sonntag in ihren bewährten und traditionellen Strukturen ab. Zur Freude und Unterhaltung der zahlreichen Besucher.

KATHRIN BURRI

KRINAU. Lange haben die Krinauer Kinder dieses Jahr auf die Chilbi gewartet. Doch diese gefühlt lange Zeit hat ihren Grund. Chilbi ist immer am Sonntag nach Laurenzen. Bis dann bleiben auch die Fahnen in der Dorfmitte vom ersten August her hängen und erinnern daran: Ein Fest ist noch offen.

Die lebendigen Steine

«En bsondere Sonntag» sei heute, sagt Pfarrer Hans Jörg Fehle zu Beginn des Gottesdienstes, dem historischen Kirchweihsonntag und dem traditionellen Chilbisonntag. Denn 1724, am Sonntag nach Laurenzen, wurde die Krinauerkirche laut alten Quellen unter grossem Jubel und mit feurigem Dank eingeweiht. Dieser Tag zeugt bis heute von der Tatkraft und dem Zusammengehörigkeitsgefühl der Krinauerinnen und Krinauer.

Gerade 37 Haushalte waren damals beteiligt am Kirchenbau, vieles wurde in Eigenleistung

vollbracht. Das Sprengen der Steine, das Schlagen des Holzes beispielsweise. Das Bauen und das Spenden von Geldern, je nach Möglichkeiten. Wie gross die Kirche auch immer ist und welchem Kirchenkreis sie in Zukunft zugehören wird, ihr Leben schöpft sie aus den Menschen, die sie zu mehr als zu einem Gebäude werden lassen. Sie sind die «lebendigen Steine», die sie tragen, schloss Pfarrer Hans Jörg Fehle seine Predigt. Die Jodlergruppe Hirschberg aus Appenzell bereicherte den Gottesdienst und liess ihn erst recht zum Festgottesdienst werden.

Magnetische Anziehungskraft

Auch wenn es regnet, will die Krinauerchilbi des Skiclubs gelingen. Ein bisschen enger als auf dem Dorfplatz wird in der Mehrzweckturnhalle zusammengedrückt. Die Jodlergruppe Hirschberg aus Appenzell und das Echo vom Hirschberg sind für die musikalische Unterhaltung besorgt. Kinder wuseln herum und sind dank der räumlichen Begren-



Akrobatik auf dem Fallbrett.

zung meist im Fokus. Der Frauenverein hat sein vielseitiges Kuchenbuffet im Eingang aufgebaut. Vor dem Haus wird gegrillt und der Kartoffelsalat mit dem Schinken auf die Teller geschöpft. Die Stände auf dem Pausenplatz haben magnetische Anziehungskraft für Kinder und junge Erwachsene.

Poetisches Puppentheater

Bereits kurz nach dem Mittag ist die ganze Anzahl der 25 Harasse vom Mittelstufenschüler Patrick Büeler gestapelt worden. Schlagen kann ihn keiner mehr, höchstens einholen. Die Familie Wickli überrascht mit einem poetischen Puppentheater. So muss die Chilbi sein. Es sei zwar immer «en huufe» Arbeit zuvor, bestätigt der Präsident Julian Müller aus dem Organisationskomitee, aber gleichzeitig würden «en huufe Lüüt» anpacken, auf die man sich jedes Jahr verlassen könne. Grad reisst der Himmel auf. Was will man noch mehr für die diesjährige Krinauerchilbi.

FUST Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie
Und es funktioniert.

5-Tage-Tiefpreisgarantie	Schneller Reparaturservice
30-Tage-Umtauschrecht	Testen vor dem Kauf
Schneller Liefer- und Installationsservice	Haben wir nicht, gibts nicht
Garantieverlängerungen	Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung
Mieten statt kaufen	Alle Geräte im direkten Vergleich

Infos und Adressen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

SALE Letzte Tage!

<p>nur 149.- Hammer-Preis H/B/T: 51 x 44 x 47 cm A++</p> <p>Fust PRIMOTECQ Kleinkühlschrank KS 062.1-IB • 44 Liter Nutzinhalt, davon 4 Liter Gefrierfach* Art. Nr. 107557</p>	<p>nur 349.- statt 399.- 50.- Rabatt H/B/T: 143 x 55 x 58 cm A++</p> <p>Fust PRIMOTECQ Gefrierschrank TF 165.1-IB • 147 Liter Nutzinhalt Art. Nr. 107361</p>	<p>nur 999.- statt 1299.- 300.- H/B/T: 185 x 66 x 66 cm A+++ Exklusivität Fust No Frost</p> <p>Electrolux Gefrierschrank EUF 3042 FW NoFrost • 255 Liter Nutzinhalt Art. Nr. 163230</p>
---	--	---

«Sie möchten Erfolg mit Ihrer Anzeige? Wir beraten Sie gerne.»

Verkauf und Beratung: Toggenburg Medien

NZZ Media Solutions AG
Rietwisstrasse 10
9630 Wattwil
Tel. +41 71 987 38 38
inserate@toggenburgmedien.ch, www.nzzmediasolutions.ch



SWISSAID
Ihr mutiges Hilfswerk.

Ihre Spende trägt Früchte. Und die besiegen den Hunger.



PC 30-303-5
www.swissaid.ch